



öffentlich

**Betreff:**

Straftaten von Jugendlichen und Heranwachsenden unter Alkoholeinfluss

Erstellungsdatum 16.03.2004

Eingang 902:

**Einreicher:** Brian Utting, FAMILIEN-PARTEI

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
31.03.2004	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		
20.04.2004	Ausschuss für Gesundheit und Soziales		
22.04.2004	Ausschuss für Finanzen		
28.04.2004	Jugendhilfeausschuss		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, für Jugendliche und Heranwachsende, welche Straftaten unter Alkoholeinfluss begangen haben, ein 3-Tages-Seminar mit folgenden Schwerpunkten zu erarbeiten:

- Unfallchirurgie → als Folge grob fahrlässigen Verhaltens
- Versicherungsschutz → wann erlöscht er
- juristische Aufklärung → die Straffähigkeit als Erwachsener

gez. Brian Utting

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

---

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Leider gibt es immer noch sehr viele jugendliche Straftäter, die z.B. unter Alkoholeinfluss Autounfälle verursachen und damit andere Mitmenschen verletzen oder sogar töten. Dem erstmals straffällig gewordenen Jugendlichen sollte vor Ausnutzung aller rechtlichen Möglichkeiten, die Folgen seines Handelns, in Verbindung mit einem milden Gerichtsurteil, vor Augen geführt werden.

Hier hat das Gericht die Möglichkeit, dem Jugendlichen die Folgen seines unkontrollierten Umgangs mit Alkohol aufzuzeigen.

Dieses Seminar sollte als einmalige Chance gesehen werden.